KRANKENHAUS · HERZ UND KREISLAUF

Arterielle Hypertonie inkl. hypertensive Entgleisung und hypertensiver Notfall

FACHLICH GEPRÜFT 18.11.2026

> **MERKE**
> Nicht die Zahl allein macht den Notfall, sondern die Begleitsymptome – > 180/110 mmHg ohne Beschwerden ist eine Entgleisung, mit Organzeichen ein Notfall.

Der Blutdruck in den Arterien ist dauerhaft erhöht. Das schädigt über Jahre Gefäße, Herz, Gehirn, Nieren und Augen – meist ohne Beschwerden.

Leitsymptome

- Meist keine Beschwerden; manchmal Kopfschmerzen (morgens), Schwindel, Nasenbluten, Ohrensausen.
- Schweregrade (Praxismessung im Sitzen): Grad 1 = 140–159 und/oder 90–99 mmHg; Grad 2 = 160–179 und/oder 100–109 mmHg; Grad 3 = >= 180 und/oder >= 110 mmHg; isolierte systolische Hypertonie >= 140 und < 90 mmHg.
- Hypertensive Entgleisung: RR > 180/110 mmHg ohne akute Begleitsymptome.
- Hypertensiver Notfall: akuter starker Blutdruckanstieg, oft > 180/110 mmHg, mit akuten Begleitsymptomen – z. B. Ruhedyspnoe, Verdacht auf Schlaganfall, ACS, Aortendissektion, Lungenödem, akute Nierenschädigung, schwere Blutung.

Pflege: Beobachtung

- Blutdruck korrekt messen: nach einigen Minuten Ruhe, im Sitzen, passende Manschettengröße, Arm auf Herzhöhe, beim Erstkontakt an beiden Armen.
- Bei Werten > 180/110 mmHg: nach Begleitsymptomen fragen (Brustschmerz, Atemnot, neurologische Ausfälle, Sehstörung, starke Kopfschmerzen).
- Unter Therapie: Schwindel, orthostatische Hypotonie, Sturzgefahr, Ödeme (Kalziumkanalblocker), Husten (ACE-Hemmer), Kalium.

Komplikationen und Warnzeichen

- Langfristig: Herzinsuffizienz, KHK/Herzinfarkt, Schlaganfall, Niereninsuffizienz, Netzhautschäden, pAVK.
- Hoher Blutdruck mit Brustschmerz, Atemnot, Lähmung, Sprachstörung, Verwirrtheit oder Sehstörung = hypertensiver Notfall -> sofort Ärztin/Arzt, außerhalb der Klinik 112.

GANZER BEITRAG · ERKLÄRUNGEN · QUELLEN

stationsfuchs.de/krankheitsbilder/arterielle-hypertonie

Kostenlos lernen ohne Anmeldung: Quiz, Laborwerte, Pflegeplanung und mehr auf stationsfuchs.de

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Darf frei kopiert, gedruckt und weitergegeben werden. Nicht verändern, nicht verkaufen. © Meshor GmbH